

Medienmitteilung

Spital Uster wird Medical-Partner von KuSs ZO

Erste Anlaufstelle für Jungathletinnen- und -athleten aus Uster

Uster, 19. Oktober 2021 – Seit September 2021 spannen das Spital Uster und die KuSs ZO (Kunst- und Sportschule Zürcher Oberland) medizinisch zusammen. Die Schülerinnen und Schüler können sich im Spital «gleich um die Ecke» unkompliziert behandeln und beraten lassen. Sie profitieren dabei von einem Sportmedizin-Team, das Leistungen mit einer Swiss Olympics Zertifizierung bietet.

Wer intensiv Sport betreibt, braucht mehr als nur Ausdauer. Er benötigt auch Kenntnisse seiner Leistungsparameter. Denn für eine verletzungsfreie Sportlerkarriere ist ein guter Mix zwischen Belastung und Erholungsphase ebenso wichtig wie gesunde Ernährung und die Trainingsintensität. Spezialisiert auf diesen Fokus ist die Sportmedizin. Sie umfasst nicht nur die Behandlung und Prävention von Verletzungen oder Fehlbelastungen, Sportmediziner unterstützen Sportler auch beim Planen und Durchführen eines «gesunden» oder leistungssteigernden Trainings sowie beim gemeinsamen Abschätzen der Risiken.

Partner in der Nähe

Seit September 2021 ist die Sportmedizin des Spitals Uster neu offizieller medizinischer Ansprechpartner für Schülerinnen und Schüler der öffentlichen Sekundarschule KuSs ZO in Uster. Die Kunst- und Sportschule bietet ausgewiesenen Talenten aus den Bereichen Sport, Musik und Tanz eine Sekundarausbildung, die es ihnen erlaubt, parallel ihre sportliche oder musische Karriere voranzutreiben. Die KuSs liegt nur wenige Hundert Meter vom Spital Uster entfernt. Diese physische Nähe ist eine perfekte Voraussetzung, medizinisch zusammenzuspannen. Das Spital Uster als Medical Partner der KuSs ZO bietet deren Jungathletinnen- und -athleten einen schnellen und unkomplizierten Zugang zu ihren medizinischen, leistungsdiagnostischen und therapeutischen Leistungen.

Individuell begleitet und betreut

Die Schülerinnen und Schüler haben beispielsweise Zugang zu einer sportmedizinischen Untersuchung, bei der nicht nur der Bewegungsapparat unter die Lupe genommen, sondern auch Blut- und Urinwerte überprüft werden. Denn nicht nur falsches Training oder Fehlbelastungen gilt es frühzeitig zu erkennen und zu beheben, sondern auch Mangelzustände. Nachwuchssportlerinnen und -sportler beanspruchen ihre Körper ganz besonders. Um Verletzungen vorzubeugen, ist es sehr wichtig, dass sie individuell begleitet und betreut werden. Sie erhalten am Spital Uster nicht nur medizinische und physiotherapeutische Betreuung (auch in Form einer telefonischen Hotline), es sind auch Informationsanlässe zu Präventionsthemen (Verletzungsprophylaxe, Ernährungsberatung et. al.) vorgesehen.

Zertifiziert und vernetzt

Das Spital Uster gehört seit 2015 zu den «Sport Medical Base approved by Swiss Olympic» Damit ist es anerkannte Anlaufstelle bei allen sportmedizinischen Fragestellungen – für die an Swiss Olympic angeschlossenen Verbände ebenso wie für Breitensportler und Sporteinsteiger. Das Sportmedizin-Team wird geleitet von Dr. med. Alexander Westphalen, Facharzt für Allgemeine Innere Medizin, Kardiologie und Sportmedizin (SGSM), in enger Zusammenarbeit mit Dr. med. Severin Meili, Leitender Arzt Chirurgische Klinik, Leiter Traumatologie und Chirurgischer Notfall. Die beiden Mediziner werden unterstützt durch Dr. med. Jean-Claude Küttel, Belegarzt Orthopädie sowie Spezialistinnen und Spezialisten der Fachbereiche Physiotherapie, Ausdauer-Leistungsdiagnostik und Ernährungsberatung.

Offen für alle Sportbegeisterte

Das Spital Uster ist offen für alle Sportler und sportbegeisterte Menschen. Im Speziellen bestehen neben der neuen Partnerschaft mit der KuSs ZO weitere regionale Kooperationen, wie die leistungsorientierte sportmedizinische Zusammenarbeit mit der 1. Mannschaft des «UHC Uster» (Unihockey, NLA), sowie eine Breitensportbasierte Zusammenarbeit mit dem «FC Uster (Fussball) und dem restlichen Verein des UHC Uster. Das Sportmedizin-Team arbeitet gerne auch mit weiteren Vereinen der Region zusammen und ist offen für Anfragen verschiedenster Art.

Über das Spital Uster

Spital Uster: Persönlich – kompetent – nah.

Das Spital Uster ist das vernetzte und leistungsfähige Diagnose- und Therapiezentrum des Zürcher Oberlandes und des Glattales. Mit einem gut ausgebildeten Ärzte-, Therapeuten- und Pflorgeteam sowie einer modernen Infrastruktur stellt das Spital Uster die Grundversorgung für 172'000 Menschen sicher. Jährlich werden über 61'000 stationäre oder ambulante Patientinnen und Patienten behandelt, gepflegt und betreut. Für den stationären Aufenthalt stehen 200 Betten zur Verfügung. Jedes Jahr erblicken rund 900 Säuglinge im Spital Uster das Licht der Welt. Mit rund 1'270 Mitarbeitenden ist das Spital der grösste Arbeitgeber der Stadt Uster. Das Spital Uster wurde bereits 1883 gegründet und wird von zehn politischen Gemeinden getragen (Dübendorf, Fehraltorf, Greifensee, Hittnau, Mönchaltorf, Pfäffikon, Russikon, Schwerzenbach, Uster, Wildberg).

Für Rückfragen

Martine Frei, Marketing & Kommunikation

Tel. 044 911 22 64 / Email: kommunikation@spitaluster.ch